

Vom katholisch-pädagogischen Vereinswesen deutscher Lehrerinnen

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **11 (1904)**

Heft 16

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-535716>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vom katholisch-pädagogischen Vereinswesen deutscher Lehrerinnen.

Der Verein kathol. deutscher Lehrerinnen hat sein eigenes vortreffliches Vereinsorgan „Monatsschrift für kathol. Lehrerinnen“ im Verlag von F. Schöningh in Paderborn, er hat aber auch in weiten Landen starke und lebenskräftige Zweigvereine und Verbände. Ueber diese letzteren heie nun Weniges.

A. Zweigvereine:

1. Berlin und Vororte, Sgegründet 1899, Mitglieder 99, 14 Vorträge.
 2. Breslau, gegründet 1901, Mitglieder 236, 9 Vorträge.
 3. Elassischer Zweigverein, gegründet 1899, Mitglieder 480; er ist abgeteilt in sieben Kreisabteilungen, die zusammen 28 Referate und 4 wissenschaftliche Vorträge, nebst 11 Vorträgen für Damen hielten.
 4. Bruxelles, gegründet 1892, Mitglieder 115, 6 Vorträge.
 5. Verband der kathol. Lehrerinnen Lothringens, gegründet 1899, Mitglieder 221, 18 Vorträge.
 6. Hamburg und Umgebung, gegründet 1902, Mitglieder 20, 4 Vorträge.
 7. Paris, gegründet 1874, Mitglieder 26, 7 Vorträge.
 8. Verein kathol. Lehrerinnen in Schlesien, gegründet 1892, Mitglieder 45, Aufgabe: SGründung eines Lehrerinnenheims.
 9. Württemberg, gegründet 1898, Mitglieder 112.
- ### B. Verbände:
1. Aachen, gegründet 1891, Mitglieder 177, 1 Vortrag.
 2. Arnberg-Neheim-Süsten, gegründet 1902, Mitglieder 27, 5 Vorträge.
 3. Bochum und Umgebung, gegründet 1894, Mitglieder 104, 4 Vorträge.
 4. Bonn-Sieg, gegründet 1899, Mitglieder 118, 4 Vorträge.
 5. Breyell, gegründet 1901, Mitglieder 38, 2 Vorträge.
 6. Burgsteinfurt, gegründet 1903.
 7. Koblenz-St. Goar, gegründet 1886, Mitglieder 83, 15 Vorträge
 8. Cochem-Zell, gegründet 1896, Mitglieder 23, 6 Vorträge.
 9. Köln, gegründet 1897, Mitglieder 306, 7 Vorträge.
 10. Krefeld, gegründet 1890, Mitglieder 112, mehrere Vorträge.
 11. Danzig, gegründet 1897, Mitglieder 91, 7 Vorträge.
 12. Dortmund, gegründet 1894, Mitglieder 91, 7 Vorträge.
 13. Dortmund-Land, gegründet 1902, Mitglieder 49, 5 Vorträge.
 14. Düren, gegründet 1901, Mitglieder, 42, 7 Vorträge.
 15. Düsseldorf, gegründet 1889, Mitglieder 218, 7 Vorträge.
 16. Eschweiler, gegründet 1896, Mitglieder 71, 4 Vorträge.
 17. Elberfeld und Umgebung, gegründet 1902, Mitglieder 36, 13 Vorträge.
 18. Essen, gegründet 1892, Mitglieder 262, 8 Vorträge.
 19. Frankfurt a. M., gegründet 1895, Mitglieder 42, 1 Vortrag.
 20. Fulda, gegründet 1894, Mitglieder 100, ca. 10 Vorträge.
 21. Geldern, gegründet 1894, Mitglieder 60, 3 Vorträge.
 22. Gelsenkirchen, gegründet 1894, Mitglieder 92, 9 Vorträge.
 23. M.-Gladbach, gegründet 1895, Mitglieder 112, 4 Vorträge.
 24. Hagen, gegründet 1900, Mitglieder 53, 7 Vorträge.
 25. Halle a. S. gegründet 1903, Mitglieder 20, 2 Vorträge.
 26. Hamm, gegründet 1901, Mitglieder 56, 2 Vorträge. (Schluß folgt.)